

## **Ludwigsfelde: Deutsche Post DHL Group nimmt erstes Mega-Paketzentrum in Ostdeutschland in Betrieb**

- **Eines der leistungsfähigsten Paketzentren Europas vor den Toren Berlins**
- **Investition im niedrigen dreistelligen Millionenbereich in moderne Technik und ökologisch nachhaltige Paketlogistik**
- **600 tarifgebundene und sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze für die Region**

**Ludwigsfelde, 1. Juni 2022:** Deutsche Post DHL hat heute das neue Mega-Paketzentrum in Ludwigsfelde offiziell in Betrieb genommen und damit die Leistungsfähigkeit des deutschlandweiten Netzes von DHL Paket weiter ausgebaut. Gemeinsam mit dem Ministerpräsidenten des Landes Brandenburg, Dietmar Woidke, und dem Bürgermeister von Ludwigsfelde, Andreas Igel, hat Tobias Meyer, Konzernvorstand Post und Paket Deutschland der Deutsche Post DHL Group, den neuen Standort vor den Toren Berlins eröffnet. Das Unternehmen hat einen niedrigen dreistelligen Millionenbetrag in den modernen Standort Ludwigsfelde investiert, um die weiterhin erwarteten hohen Paketmengen durch den wachsenden E-Commerce noch besser und schneller bewältigen zu können. Mit einer Sortierleistung von 50.000 Sendungen pro Stunde gehört das Paketzentrum Ludwigsfelde – neben den beiden Standorten in Obertshausen und Bochum – zu den größten der insgesamt 37 DHL-Paketzentren deutschlandweit und zu den leistungsfähigsten in Europa. Es ist das erste Mega-Paketzentrum dieser Bauart in Ostdeutschland.

Aktuell sind am Standort Ludwigsfelde rund 550 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig. Bis zum Erreichen der vollen Kapazität - voraussichtlich Ende 2024 - sollen am neuen Standort insgesamt rund 600 sozialversicherungspflichtige und tarifgebundene Arbeitsplätze entstehen. Neu eingestellte Beschäftigte werden auf Basis des geltenden Tarifvertrags der Deutsche Post AG vergütet. Dies gilt auch für Aushilfskräfte.

„Mit dem Aufbau des Paketzentrums Ludwigsfelde investieren wir weiter in die Kapazität und Qualität unserer Dienstleistung in Deutschland und rüsten uns für weiteres Wachstum. Mit einer hohen Sortierkapazität und dem Einsatz innovativer Technik leistet das neue Paketzentrum in Ludwigsfelde einen wichtigen Beitrag in unserem deutschen Paketnetz“, sagt Tobias Meyer.

Mit Ludwigsfelde können die beiden bestehenden Paketzentren für den Berliner Raum in Rüdersdorf und Börnicke entlastet und Kunden in Berlin und Brandenburg noch zuverlässiger und schneller mit Paketen versorgt werden.

„Wir freuen uns, in der Metropolregion Berlin-Brandenburg an einem logistisch vorteilhaften Standort sozialversicherungspflichtige, tarifgebundene Arbeitsplätze zu schaffen. Diese Investition ist unser klares Bekenntnis zur Region Berlin-Brandenburg und ihren Menschen“, so Meyer weiter.

Dietmar Woidke, Ministerpräsident des Landes Brandenburg: „Wir erleben heute eine neue Ära der Paketzustellung und stehen in einem der modernsten Maschinenräume des Paketzeitalters: 2019 fand der erste Spatenstich statt. Drei Jahre später ist mit einer immensen Investition ein 37.000 Quadratmeter großes Industriegebäude entstanden. Pro Stunde werden hier bis zu 50.000 Sendungen sortiert und auf den Weg zu den Kundinnen und Kunden gebracht. In Verbindung mit der exzellenten Anbindung des Standorts Ludwigsfelde ist jetzt eine noch schnellere, zuverlässigere Versorgung garantiert. Die Zahl der tarifgebundenen, sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätze soll nach der Inbetriebnahme von derzeit 550 auf bis zu 600 ansteigen. Das passt zu unserem Ziel der ´Guten Arbeit`. Das ist der richtige Weg, denn gute Arbeitsbedingungen und faire Bezahlung sind grundlegend, um dringend benötigte Fachkräfte zu gewinnen und zu halten.“

Andreas Igel, Bürgermeister der Stadt Ludwigsfelde, betont: „Die Investition der DHL Group in eines der größten Paketzentren Europas mit 600 tarifgebundenen Arbeitsplätzen stärkt nicht nur den Wirtschaftsstandort Ludwigsfelde, sondern strahlt gleichzeitig in die gesamte Region. Ich habe die Zusammenarbeit zwischen der Stadt Ludwigsfelde und der Deutschen Post von Beginn an als hochprofessionell und vertrauensvoll empfunden und bin stolz, dass die Heimat des modernsten Paketentrums Ostdeutschlands nun Ludwigsfelde heißt.“

Andreas Igel ergänzt: „Die individuell entwickelte und innovative digitale High-Tech, die innerhalb des Paketentrums zum Einsatz kommt, ist echte Industrie 4.0. Genau das war die Vision, die wir mit der Eichspitze zu Beginn der Entwicklung verfolgt haben. Ich wünsche DHL und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am neuen Standort viel Erfolg und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit.“

DHL hat das Grundstück im Industriepark 4.0 Eichspitze Ludwigsfelde mit einer Fläche von rund 165.000 Quadratmetern und gutem Anschluss an das Straßen- und Schienennetz Ende 2017 erworben. Das Gebäude des Paketentrums ist rund 37.000 Quadratmeter groß. Um es möglichst energieeffizient zu betreiben, sorgt ein eigenes Blockheizkraftwerk für die Strom- und Wärmeversorgung des Paketentrums. Hierfür kauft das Unternehmen Biogas ein, mit dem die CO<sub>2</sub>-Emissionen an diesem Standort erheblich reduziert werden. Für die Beleuchtung kommen stromsparende LED-Lampen zum Einsatz, die durch Bewegungsmelder gesteuert werden. Der Standort ist einer der ersten, an dem der innerbetriebliche Hofverkehr mit elektrisch betriebenen Umsetzfahrzeugen realisiert wird. Hierdurch wird ein zusätzlicher Beitrag zur Lärm- und CO<sub>2</sub>-Emissionsreduktion geleistet.



Den neuen Standort in Ludwigsfelde eingerechnet, betreibt die Deutsche Post DHL in Deutschland nun ein Netz aus 37 Paketzentren.

– Ende –

Sie finden die Pressemitteilung zum Download sowie weiterführende Informationen unter [dpdhl.de/presse](https://dpdhl.de/presse)

## Medienkontakt

Deutsche Post DHL Group

Hans-Christian Mennenga und Anke Blenn

Tel.: (030) 62781-3333

E-Mail: [pressestelle.berlin@dpdhl.com](mailto:pressestelle.berlin@dpdhl.com)

Folgen Sie uns auf Twitter: [https://twitter.com/dpdhl\\_ber](https://twitter.com/dpdhl_ber)

**Post & Paket Deutschland** ist ein Unternehmensbereich der Deutsche Post DHL Group mit rund 200.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Kerngeschäft ist das nationale Brief- und Paketgeschäft – also das Transportieren, Sortieren und Zustellen von Briefen und Paketen. Der Unternehmensbereich ist in seiner Branche Vorreiter im Bereich der ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit und in Deutschland mit zwei Marken vertreten:

**Deutsche Post** ist der größte Postdienstleister Europas und Marktführer im deutschen Briefmarkt. Unter diesem Geschäftsfeld werden im Wesentlichen die Produktsegmente Brief Kommunikation, Dialog Marketing und Presseservices gebündelt. Das Produkt- und Serviceangebot von Deutsche Post umfasst die Bearbeitung und Zustellung physischer Dokumente sowie ein breites digitales Portfolio in ihren Produktsegmenten.

**DHL** ist die weltweit führende Marke in der Logistik. Im Geschäftsfeld der Paketlogistik ist DHL Paket Marktführer in Deutschland. Der Unternehmensbereich ist Dienstleister erster Wahl für Versender- und Empfängerkunden im Online-Handel. Vielfältige Möglichkeiten von flexiblen Services erleichtern Kunden den Paketempfang und -versand. DHL Paket betreibt außerdem das größte Paketautomaten-Netz (Packstation) in Deutschland.

**Post & Paket Deutschland** ist Teil des Konzerns Deutsche Post DHL Group. Die Gruppe erzielte 2021 einen Umsatz von mehr als 81 Milliarden Euro. Mit Investitionen in grüne Technologien sowie dem Engagement für Gesellschaft und Umwelt leistet der Konzern einen positiven Beitrag für die Welt. Bis 2050 strebt Deutsche Post DHL Group die netto Null-Emissionen-Logistik an.